

Wie schütze ich mein Handy vor Datendiebstahl?

Zielgruppe: ab Klasse 8

Verfassungsbezug

Art. 10 GG
Art. 112 BV

Grundrechte



Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) erfahren, wie ihr Handy sicherer vor Datendiebstahl gemacht werden kann. Hierbei wird zunächst die Relevanz des Artikels 10 GG für den Schutz ihres Smartphones erkannt und dann mithilfe eines Ratgebers erarbeitet, wie digitale Endgeräte (Tablet, Handy) besser vor Datendiebstahl geschützt werden können.



Zeit 15 Minuten



Material

Artikel 10 GG bzw. 112 BV unter der Dokumentenkamera/Grundgesetz, Link oder QR-Code zur Broschüre des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)



Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

Ablauf	Methode/Sozialform
1 Einstieg Die Lehrkraft liest den SuS Artikel 10 Abs. 1 GG vor und fragt nach der Relevanz, den der Artikel für die Jugendlichen hat. Im Unterrichtsgespräch sammeln die SuS Beispiele hierfür. Sie erkennen u. a., dass sich der Artikel auch auf die Daten auf ihrem Smartphone bezieht. Ggf. lenkt die Lehrkraft das Gespräch auf diesen Aspekt. Mit einer Leitfrage leitet die Lehrkraft zum Thema und zur Erarbeitung hin und knüpft an vorhandenes Vorwissen an: „Wie schützt ihr euer Postgeheimnis auf eurem Smartphone?“	Artikel 10 Abs. 1 GG (z. B. unter Dokumentenkamera) UG
2 Erarbeitung Die SuS erarbeiten im Anschluss in neun Gruppen jeweils einen Tipp zur Sicherung von Smartphones und Tablets. Die Lehrkraft verteilt hierzu an jede Gruppe eine Nummer zwischen eins und neun und einen Ausdruck aus der Broschüre des BSI oder alternativ den zugehörigen QR-Code. Anschließend stellen die SuS den erarbeiteten Tipp mündlich vor der Klasse vor. Verständnisfragen werden hierbei geklärt. Ergebnisse sind v.a.: • Basisschutz durch regelmäßige Updates • regelmäßige Kontrolle der App-Zugangsberechtigungen • Verwendung von sicheren PINs und Sperrcodes • Deaktivierung von Drahtlosschnittstellen • Verwendung von öffentlichen Hotspots nur mit erhöhter Vorsicht und von verschlüsselten Verbindungen • sofortige Sperrung verlorener Geräte mit einer eigens hierfür entwickelten App	Nummern, Auszug Broschüre des BSI (siehe Arbeitsmaterial) oder QR-Code GA Unterrichtsgespräch

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)

• Prüfung von Nummern vor deren Rückruf • Verschlüsselung der SD-Karte • Vor Verkauf Bereinigung aller Speicher •	
3. Vertiefung Die SuS sammeln und diskutieren mögliche weitere Sicherheitsvorkehrungen, die sie verwenden bzw. die sie kennen und mit denen sie ggf. gute Erfahrungen gemacht haben. Mögliche Impulsfrage: „Welche Möglichkeiten nutzt ihr bereits? Womit habt ihr gute Erfahrungen gesammelt?“	UG



Tipps

- Diese Verfassungsverviertelstunde eignet sich besonders in Klassen, die neu eine 1:1-Ausstattung erhalten haben.
- Eventuell erhalten die SuS die Möglichkeit, direkt in der Verfassungsverviertelstunde ihre Handy- bzw. Tablet-Einstellungen bei Interesse zu ändern.

Literatur/Links

Beispiele für Apps mit Datenklau: <https://www.swr3.de/aktuell/nachrichten/datenklau-handy-apps-schutz-100.html> (DL 5.5.2025)

Weiterführende Informationen des BSI: https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/Verbraucherinnen-und-Verbraucher/Cyber-Sicherheitslage/Methoden-der-Cyber-Kriminalitaet/Identitaetsdiebstahl/Schutzmassnahmen/schutzmassnahmen_node.html (5.5.2025)

Zum „Doxing“ als konkrete Gefahr des Datendiebstahls: <https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/doxing-internet-datenschutz-100.html> (DL vom 5.5.2025)



Arbeitsmaterial oder Arbeitsblatt

Verfassungsartikel

Art. 10 GG

(1) Das Briefgeheimnis sowie das Post- und Fernmeldegeheimnis sind unverletzlich.

(2) Beschränkungen dürfen nur auf Grund eines Gesetzes angeordnet werden. Dient die Beschränkung dem Schutze der freiheitlichen demokratischen Grundordnung oder des Bestandes oder der Sicherung des Bundes oder eines Landes, so kann das Gesetz bestimmen, dass sie dem Betroffenen nicht mitgeteilt wird und dass an die Stelle des Rechtsweges die Nachprüfung durch von der Volksvertretung bestellte Organe und Hilfsorgane tritt.

Art. 112 BV

(1) Das Brief-, Post-, Telegraphen- und Fernsprechgeheimnis ist unverletzlich.

(2) Beschränkungen des Rundfunkempfanges sowie des Bezuges von Druckerzeugnissen sind unzulässig.

Link zur Broschüre des BSI:

https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Publikationen/Broschueren/Wegweiser_Checklisten_Flyer/Brosch_A6_Mobilkommunikation.pdf?__blob=publicationFile&v=11

QR-Code zur Broschüre des BSI:



(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)

Gruppenarbeit/Gruppenzuordnung und Tippzuordnung

1	2	3
4	5	6
7	8	9

Material für die Gruppenarbeit

In der Broschüre des BSI können Sie die Präsentationsfolien für die Gruppen direkt ausdrucken. Alternativ: Teilen Sie den Schülerinnen und Schülern alternativ den QR-Code aus.

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)